



DEUTSCHES  
HISTORISCHES  
MUSEUM

Einladung für den 1. November 2016

## Multiplikator\_innenveranstaltung zur Sonderausstellung „Deutscher Kolonialismus. Fragmente seiner Geschichte und Gegenwart“

Laufzeit: 14. Oktober 2016 bis 14. Mai 2017

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

zur Auseinandersetzung mit der deutschen Kolonialgeschichte und ihren globalen Auswirkungen bis in unsere Gegenwart zeigt das Deutsche Historische Museum eine umfangreiche Sonderausstellung. Anhand von mehr als 500 Objekten gibt die Ausstellung Einblicke in dieses bislang in der Öffentlichkeit wenig beachtete Thema.

Für den Schulunterricht bietet die Ausstellung vielfältige Anknüpfungspunkte wie beispielsweise: Das von Nationalismus, Rassismus und Sozialdarwinismus geprägte Überlegenheitsdenken im Kolonialismus kann den ideologischen Vorlauf zum Nationalsozialismus besser begreifbar machen. Über einen Perspektivwechsel können die in der Ausstellung dargestellten Begegnungen zwischen Kolonisierern und Kolonisierten eurozentrische Weltbilder in Literatur, Kunst und Naturwissenschaft problematisieren. Durch Sensibilisierung für das koloniale Erbe in unserem unmittelbaren Alltag wie diskriminierende (Bild-)Sprache, kolonialistische Straßennamen in den Städten, öffentliche Debatten über die Anerkennung des Völkermordes an den Herero und Nama, u.a. kann ein Gegenwartsbezug zum Thema hergestellt werden.

**Termine:** Dienstag, 1. November 2016, 15 – 18 Uhr  
Donnerstag, 16. Februar 2017, 15 – 18 Uhr  
**Ort:** Auditorium in der Ausstellungshalle  
Die Veranstaltung ist kostenfrei. Um Anmeldung wird gebeten  
unter: [fuehrung@dhm.de](mailto:fuehrung@dhm.de) | Tel. +49 30 20304-750

Nach einem Ausstellungsrundgang werden die Ausstellungskonzeption und das museumspädagogische Programm (siehe Seite 2) vorgestellt.

Mit freundlichen Grüßen

Brigitte Vogel (FB Bildung und Vermittlung)

Berlin, 1. September 2016

Deutsches Historisches Museum  
Zeughaus und Ausstellungshalle  
Unter den Linden 2  
10117 Berlin  
[www.dhm.de](http://www.dhm.de)

Bildung und Vermittlung  
Besucherservice  
T +49 30 20304-750  
F +49 30 20304-759  
[fuehrung@dhm.de](mailto:fuehrung@dhm.de)

## Führung

### Sekundarstufe I+II

In dieser am Rahmenlehrplan orientierten Führung werden einzigartige Exponate wie beispielsweise ein Werbeplakat für so genannte „Völkerschauen“ quellenkritisch präsentiert. Anhand ausgewählter Objekte thematisiert der Rundgang einerseits die ideologischen Wurzeln und die Herrschaftspraxis in den deutschen Kolonien und andererseits die aktuelle Debatte zur Anerkennung des Genozids an den Herero und Nama sowie über das Fortwirken kolonialrassistischer Vorstellungen.

60 Minuten, 1 € pro Schüler, Eintritt frei

## Geschichtswerkstatt

### Sekundarstufe I: „Der koloniale Blick. Rassismus und seine Folgen bis heute“

Im Mittelpunkt dieser Werkstatt stehen die ideologischen Grundlagen des deutschen Kolonialismus und dessen Auswirkungen auf unsere Gegenwart. Orientiert an Themenfeldern des Lehrplans wie „Nationalismus und Imperialismus“, „Entkolonialisierung“, „Migration“ bearbeiten die Schülerinnen und Schüler in Kleingruppen Aufgaben zu unterschiedlichen Objektgattungen in der Ausstellung. Abschließend präsentieren sie ihre Ergebnisse der Klasse.

120 Minuten, 2 € pro Schüler, Eintritt frei

### Sekundarstufe II: „Überlegenheitsdenken und Welteroberungsversuche.

#### Ideologie, Praxis und Nachwirkungen des deutschen Kolonialismus“

Anknüpfend an die zwei Wahlbereiche des Rahmenlehrplans „Europäisierung der Erde“ und „Imperialismus“ recherchieren die Schülerinnen und Schüler in Kleingruppen die Hintergrundgeschichten zu Ausstellungsobjekten, um Akteurinnen und Akteure sowie die verschiedenen Ideologien des deutschen Kolonialismus identifizieren zu können. Anschließend beleuchten sie unterschiedliche Perspektiven und Zusammenhänge bis in die Gegenwart beispielsweise im Berliner Stadtbild.

150 Minuten, 2 € pro Schüler, Eintritt frei

## Filmwerkstatt

### Sekundarstufe II: „Koloniale Bilder vor der Kamera“ – Ein Projekttag im Deutschen Historischen Museum

Nach der Sichtung eines Films analysieren die Schülerinnen und Schüler in Arbeitsgruppen ausgewählte Filmsequenzen, die sie mit Originalexponaten in der Sonderausstellung in Beziehung setzen. Am Ende dieses Projekttages präsentieren die Gruppen ihre Arbeitsergebnisse ihren Mitschülerinnen und Mitschülern.

360 Minuten, 5 € pro Schüler, Eintritt frei

## Führungsbuchung und Information

Besucherservice

E-Mail: [fuehrung@dhm.de](mailto:fuehrung@dhm.de) | Tel. +49 30 20304-750 | Fax +49 30 20304-759

Weitere Informationen über die Ausstellung und unser museumspädagogisches Programm finden Sie im Internet:

<http://www.dhm.de/de/ausstellungen/vorschau/deutscher-kolonialismus.html> und [www.dhm.de/bildung-vermittlung](http://www.dhm.de/bildung-vermittlung)

## Weitere Termine:

### Multiplikator\_innenveranstaltung in der Dauerausstellung

„Bildanalyse und –interpretation in Theorie und Praxis“

Mittwoch, 18.01.2017, 15:00 bis 18:00 Uhr

Mittwoch, 17.05.2017, 15:00 bis 18:00 Uhr

„Aktivierende Methodenarbeit in und am Museum“

Mittwoch, 30.11.2016, 15:00 bis 18:00 Uhr

Mittwoch, 14.06.2017, 15:00 bis 18:00 Uhr

„Vorstellung der Geschichts- und Filmwerkstätten“

Mittwoch, 16.11.2016, 15:00 bis 18:00 Uhr

Mittwoch, 22.03.2017, 15:00 bis 18:00 Uhr

## Ausstellungsvorschau:



### Der Luthereffekt

#### 500 Jahre Protestantismus in der Welt

12. April bis 5. November 2017

Führungen für alle Jahrgangsstufen

Geschichtswerkstatt für Sekundarstufe I und II



### Die Russische Revolution und ihre Folgen für Europa

20. Oktober 2017 bis 15. April 2018

Führungen für Sekundarstufe I und II

Geschichtswerkstatt für Sekundarstufe I und II